

Die HC8, erstmals 2011 im **Nitro-West-Masters** (NWM) ausgeschrieben, hat sich in der vergangenen Saison mit 30 Teilnehmern zu einer wahren Erfolgsgeschichte entwickelt. Und das Interesse ist ungebrochen, schon jetzt haben weitere Fahrer ihren Einstieg in diese Klasse und ihr Comeback angekündigt. Im vergangenen Jahr kam die HC10 dazu, wenn auch nicht als eigenständige Klasse, stattdessen integriert in KWC (Kyosho World Cup) und VG10. Da ist es nur logisch, dass beide Klassen auch in der Saison 2013 fester Bestandteil des Nitro-Racing im Westen sind: Die HC8 wird unverändert als eigenständige Klasse neben VG8 und VG10 bei den sechs Läufen zum Nitro-West-Masters ausgeschrieben. Die HC10 wird in die VG10 im NWM integriert, erhält je nach Teilnehmerzahl eine eigene Vorlaufgruppe und je nach Zeitplan ein eigenes kleines Finale, auf jeden Fall eine eigene Wertung und eine eigene Siegerehrung.

Die generelle Kontinuität im Nitro-West-Masters setzt sich auch in HC8 und HC10 fort, denn in beiden Klassen gibt es gegenüber 2012 keine Änderungen im technischen Reglement:

- **HC8:** Erlaubt sind die beiden Motoren-Pakete von Novarossi (N21-T5, Resorohr EFRA 2015, Krümmer 41016) und Sonic (ProStock.21, Resorohr EFRA 2069, Krümmer SO7158). Der maximale Vergaser-Einlass beträgt 8,0 Millimeter, es ist Kraftstoff mit maximal 25 Prozent Nitromethan erlaubt.

- **HC10:** Erlaubt sind die beiden Motoren-Pakete von Novarossi (N12T1, Resorohr EFRA 2630, Krümmer 41615) und Sonic (ProStock.12, Resorohr EFRA 2669, Krümmer SO7168). Der maximale Vergaser-Einlass beträgt 5,4 Millimeter, es ist Kraftstoff mit maximal 16 Prozent Nitromethan erlaubt.

